

Missionzero Fact Sheet: Ökostrom

Das Regierungsprogramm 2020-2024 hat das Ziel, bis 2030 100 Prozent des Stroms aus erneuerbaren Energien sicherzustellen. Der Anteil der inländischen Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien am Gesamtstromverbrauch lag 2019 bei rund 78 Prozent. Um das 100 Prozent-Ziel zu erreichen, müssen die Produktionskapazitäten für Ökostrom aber noch deutlich ausgebaut werden. Gemeinden und Regionen sind wichtige Partner.

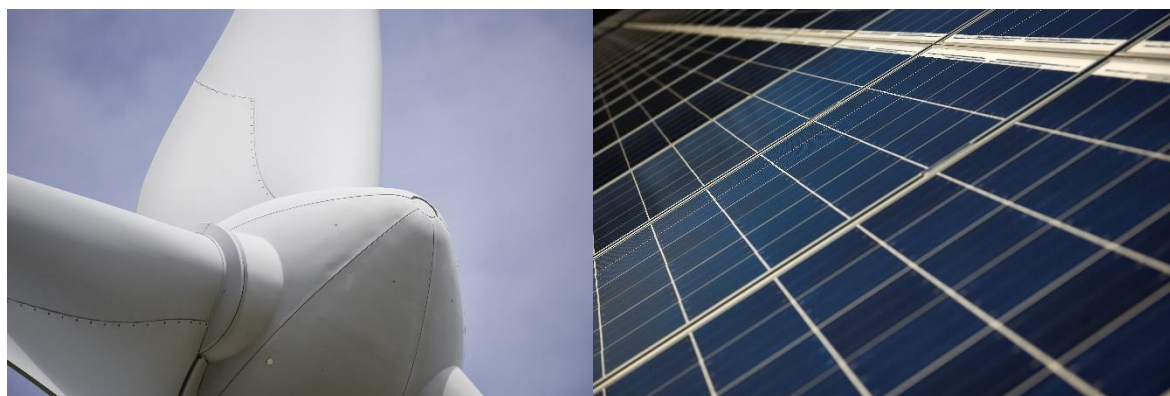


Bild: BMLRT/Alexander Haiden

Stromerzeugung in Österreich

Die Stromerzeugung ist in Österreich stark von der Wasserkraft dominiert, gefolgt von Erdgas, Wind und Bioenergie. In Zukunft sollen vor allem Photovoltaik und Wind weiter ausgebaut werden.

Bruttostromerzeugung in Österreich 2019	in PJ	in %
Wasserkraft	145,6	57,1
Naturgas	41,6	16,3
Wind	26,9	10,6
Bioenergie	17,1	6,7
Kohlegase	6,9	2,7

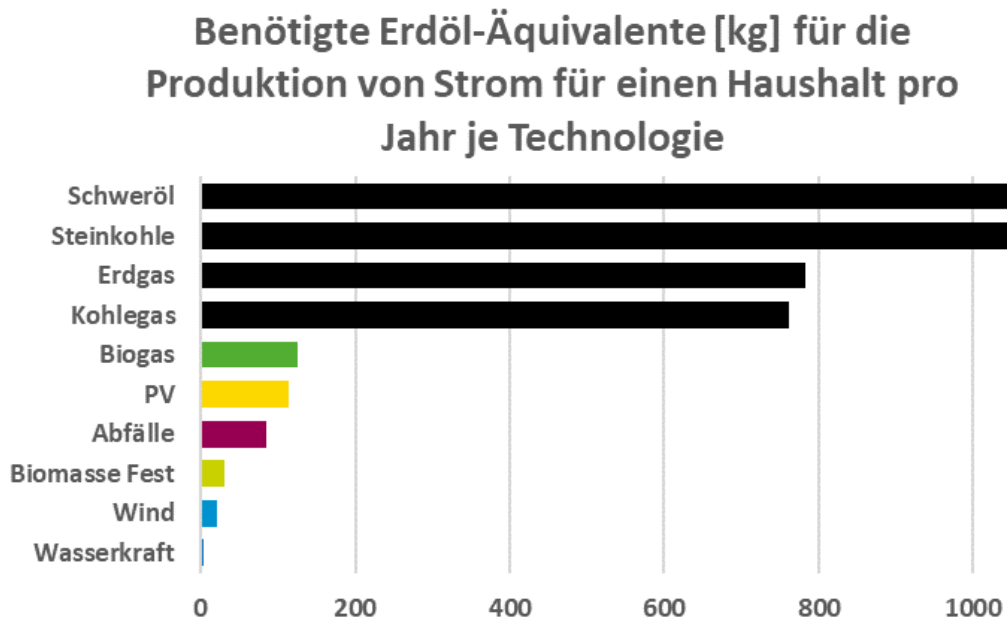
Bruttostromerzeugung in Österreich 2019	in PJ	in %
Photovoltaik	6,1	2,4
Kohle	5,4	2,1
Brennbare Abfälle	2,8	1,1
Öl	2,5	1,0
SUMME	255,1	100

Daten: Statistik Austria, Gesamtenergiebilanz 2019

Verstecken sich fossile Rohstoffe im Strom?

Nahezu alle Aktivitäten von der Herstellung von Gütern, Baustoffen, Fahrzeugen, Maschinen über die Nutzung bis hin zur Entsorgung bedingen den Einsatz von fossilen Rohstoffen wie Erdöl, Erdgas und Kohle. Daher wird auch zur Stromerzeugung nicht nur Primärenergie, sondern auch indirekt fossile Energie benötigt. Beides kann zusammen gemessen und zur Veranschaulichung in die Einheit „Erdöl-Äquivalente“ umgerechnet werden.

Abbildung 1: Darstellung benötigter Erdöl-Äquivalente für die jährliche Stromproduktion



Daten: eigene Berechnungen basierend auf GaBi-Professional und Ecoinvent 3.6, Produktionsmix unterschiedlicher Technologien inkl. Vorketten, Annahme Jahresstromverbrauch eines HH = 3.500 kWh.

Durch Photovoltaik und Wind fossile Rohstoffe einsparen

Ökostrom aus Erneuerbaren Energien verbraucht deutlich weniger Ressourcen als die Stromerzeugung aus fossilen Rohstoffen und auch deutlich weniger als ein durchschnittlicher Strom-Mix für Österreich:

- Eine PV-Anlage mit 4 kWp spart pro Jahr rund 283 kg Erdöl-Äquivalente ein
- Ein Windrad mit 3 MW spart pro Jahr rund 6.546 Tonnen Erdöl-Äquivalente ein

Daten: eigene Berechnungen basierend auf GaBi-Professional und Ecoinvent 3.6, Technologiemit PV-Strom mono- und multikristallin, Technologiemit Wind Onshore, inkl. Vorketten vergl. mit AT-Strommix inkl. Importen; Annahme PV-Ertrag = 4.350 kWh p.a.; Stromertrag Wind = 7.000 MWh p.a.

Für Gemeinden interessant: In Zukunft sollen sogenannte **Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften** und **Bürgerenergiegemeinschaften** gegründet werden können, die Bürgerinnen und Bürger zur aktiven Teilnahme an der Energiewende einladen. Informationen rund um Erneuerbare Energien finden sich in der Infothek des BMK: [Infothek.bmk.gv.at](https://infothek.bmk.gv.at)

Weitere klimaaktiv Angebote für Sie

- Hexit: Der „Raus aus dem Öl“ Heizrechner. Download unter klimaaktiv.at
- Photovoltaik-Rechner. Download unter klimaaktiv.at
- Energieholz-Kalkulation. Download unter klimaaktiv.at
- SUSI Strom-unabhängigkeits-Simulation. Download unter klimaaktiv.at
- CO₂-Bilanz von Maßnahmen
- Beratungen, unabhängige Information
- Themenspezifische Vernetzung

Weitere Daten und Fakten und sonstige Informationen finden Sie unter klimaaktiv.at/missionzero

klimaaktiv Missionzero Solutions, klimaaktiv@energyagency.at